

Verlaufs- und Entwicklungsbericht

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Leistungserbringer:in:

Aufnahmebericht Datum

Name des/der ausfüllenden Pädagog*in:

Abschlussbericht Datum

Telefon:

Verlaufsbericht Datum

Allgemeine Angaben

> Name, Vorname des Leistungsberechtigten

Frau Herr Divers

Staatsangehörigkeit deutsch andere

Geburtsdatum

Aufenthaltstitel – falls vorhanden – bitte beifügen (ggf. befristete Duldung beachten)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Telefonnummer

Mobil-Nummer

E-Mail Adresse

Familienstand

Muttersprache

aktuelle Tätigkeit (Schule, Praktikum, Beruf)

> Name, Vorname des Elternteils 1

Frau Herr Divers

Geburtsdatum Personensorge

Teilsorgerecht in Bereichen

Straße und Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Telefonnummer

Mobil-Nummer

E-Mail Adresse

Familienstand

Muttersprache

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

.....

› **Name, Vorname des Elternteils 2**

Frau

Herr

Divers

Geburtsdatum

Personensorge

Teilsorgerecht in Bereichen

Straße und Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Telefonnummer

Mobil-Nummer

E-Mail Adresse

Familienstand

Muttersprache

Ergänzende Angaben zur Personensorge, falls Veränderungen vorliegen

Bitte entsprechende Nachweise bei Veränderungen beifügen.

Angaben zum Vormund

Angaben zur Ergänzungspflegschaft

.....

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Anamnestische Basisinformationen

(basierend auf Aussagen der Eltern, U-Heft und vorliegenden Befunden)

Die Informationen aus dem Erstbericht vom _____ werden als bekannt vorausgesetzt. Im Folgenden werden nur Veränderungen und aktuelle Ergänzungen zur Anamnese eingefügt.

Medizinische Vorgeschichte, Körperfunktionen und Körperstrukturen

Die Informationen zu Erkrankungen und Befunde/Vorbefunde (siehe auch beigefügte Berichte, falls vorhanden)

Medikamenteneinnahme

aktuell

im Verlauf (wenn relevant)

Hilfsmittel: (u. a. Brille, Einlagen, Hörgeräte, Pflegebett, Monitor, Sauerstoff, Stehbrett, Rollstuhl, Badehilfen)

aktuell

beantragt

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Bereits vorhandene Leistungen und zusätzliche Hilfen

SGB VIII (z. B. SPFH oder ähnliches)

Hilfe

Kostenträger

SGB IX Teil II (Assistenzleistung z. B. FUD, schulische Integration)

Hilfe

Kostenträger

SGB V (z. B. häusliche Krankenpflege)

Hilfe

Kostenträger

SGB XI (z. B. Pflegegeld)

Hilfe

Kostenträger

SGB IX Teil III (z. B. Feststellung der Behinderung, Ausweis)

Hilfe

Kostenträger

Sonstiges

Hilfe

Kostenträger

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Familienanamnese

(bei erster Bedarfsermittlung möglichst detaillierte Beschreibung, bei Folgebedarfsermittlung ist nur der Berichtszeitraum zu betrachten)

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Entwicklungsverlauf unter Berücksichtigung von Ressourcen und Barrieren in Bezug auf

- Aktivität und Teilhabe
- personenbezogene Faktoren
- bedeutsame Umweltfaktoren (materiell, sozial und einstellungsbezogen, inkl. familiärer Rahmenbedingungen)
- Auswirkungen der relevanten Faktoren im Bereich Körperfunktion/Körperstruktur

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Beschreibung und Bewertung der sozialen Teilhabe aus der Sicht der Leistungserbringer

Lebensbereich Pflege-Familie, Wohneinrichtung

Was klappt gut?

Was fällt noch schwer?

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Lebensbereich Pflege-Familie, Wohneinrichtung

Was ist ein Problem?

Der oder das hilft?

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

.....

Lebensbereich Pflege-Familie, Wohneinrichtung

Der oder das hindert

Hilfebedarf

.....

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Lebensbereich Pflege-Familie, Wohneinrichtung

Sofern abweichend aus Sicht der

Personensorgeberechtigten

Pflegeeltern

Was klappt gut?

Was fällt noch schwer?

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Lebensbereich Pflege-Familie, Wohneinrichtung

Sofern abweichend aus Sicht der

Personensorgeberechtigten

Pflegeeltern

Was ist ein Problem?

Der oder das hilft?

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Lebensbereich Pflege-Familie, Wohneinrichtung

Sofern abweichend aus Sicht der

Personensorgeberechtigten

Pflegeeltern

Der oder das hindert

Hilfebedarf

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Lebensbereich Kita, Schule, Ausbildung

Was klappt gut?

Was fällt noch schwer?

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Lebensbereich Kita, Schule, Ausbildung

Was ist ein Problem?

Der oder das hilft

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

.....

Lebensbereich Kita, Schule, Ausbildung

Der oder das hindert

Hilfebedarf

.....

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Lebensbereich Kita, Schule, Ausbildung

Sofern abweichend aus Sicht der

Personensorgeberechtigten

Pflegeeltern

Was klappt gut?

Was fällt noch schwer?

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Lebensbereich Kita, Schule, Ausbildung

Sofern abweichend aus Sicht der

Personensorgeberechtigten

Pflegeeltern

Was ist ein Problem?

Der oder das hilft

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Lebensbereich Kita, Schule, Ausbildung

Sofern abweichend aus Sicht der

Personensorgeberechtigten

Pflegeeltern

Der oder das hindert

Hilfebedarf

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Lebensbereich Freizeitgestaltung

Was klappt gut?

Was fällt noch schwer?

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Lebensbereich Freizeitgestaltung

Was ist ein Problem?

Der oder das hilft

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Lebensbereich Freizeitgestaltung

Der oder das hindert

Hilfebedarf

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Lebensbereich Freizeitgestaltung

Sofern abweichend aus Sicht der

Personensorgeberechtigten

Pflegeeltern

Was klappt gut?

Was fällt noch schwer?

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Lebensbereich Freizeitgestaltung

Sofern abweichend aus Sicht der

Personensorgeberechtigten

Pflegeeltern

Was ist ein Problem?

Der oder das hilft

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Lebensbereich Freizeitgestaltung

Sofern abweichend aus Sicht der

Personensorgeberechtigten

Pflegeeltern

Der oder das hindert

Hilfebedarf

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Lebensbereiche nach ICF

Teilhabeziele

Entwicklungs- und Veränderungsziele (global) und/oder Erhaltungs- und Stabilisierungsziele (global) SMART-E-Formulierung und Verantwortlichkeiten/ Maßnahmen werden im Bedarfsermittlungsgespräch definiert

Lernen und Wissensaneignung

(Bewusste sinnliche Wahrnehmung und deren Verarbeitung, Elementares Lernen, Anwendung von Erlerntem, Denken, Problemlösung, Treffen von Entscheidungen)

Allgemeine Aufgaben und Anforderungen

(Erledigung von Aufgaben, Einhaltung der täglichen Abläufe, Umgang mit schwierigen Situationen/Stress)

Kommunikation

und verbale Kommunikation, Reaktion, Erkennen und Verstehen von Kommunikationsangeboten)

Mobilität

(Haltungsbewahrung, Haltungsverlagerung, Fortbewegung, Ausführung Grob- und feinmotorischer Aktivitäten)

Selbstversorgung

(Umsetzung der Aktivitäten des täglichen Lebens im Bezug Körperpflege und Ernährung)

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Lebensbereiche nach ICF

Teilhabeziele

Entwicklungs- und Veränderungsziele (global) und/oder Erhaltungs- und Stabilisierungsziele (global) SMART-E-Formulierung und Verantwortlichkeiten/ Maßnahmen werden im Bedarfsermittlungsgespräch definiert

Häusliches Leben

(Unterstützung/Mithilfe im Haushalt)

Interpersonelle Interaktionen und Beziehungen

(Fähigkeiten zur Gestaltung von Kontakten und Beziehungen)

Bedeutende Lebensbereiche

(Teilhabe in den Bereichen Bildung und Erziehung)

Gemeinschaft/soziales Leben

(Beteiligung am organisierten sozialen Leben außerhalb der Familie)

LVR: GP-Nummer Leistungsberechtigte:r

LWL: Adressnummer Leistungsberechtigte:r

Abschließende Hinweis/weitere Bemerkungen

Datum

Ort

Unterschrift Leistungserbringer

Datum

Ort

Unterschrift der Personensorgeberechtigten